



Deutscher Alpenverein
Sektion Recklinghausen

Pressemitteilung

05.03.2016

Betreff: Veranstaltung am 8.März 2016 im Kolpinghaus Recklinghausen

Der Deutsche Alpenverein e.V. (DAV) ist die größte Bergsteigervereinigung der Welt und der achtgrößte Sportverband Deutschlands. In ihm sind 355 rechtlich selbstständige Sektionen mit mehr als 1.200.000 Mitgliedern organisiert. Mit fast 1.500 Mitgliedern zählt der Alpenverein Recklinghausen zu den mittelgroßen Vereinen innerhalb des Bundesverbandes in Norddeutschland und freut sich seit Jahren über ein stetiges Wachstum. Das belegt, dass den Menschen die Werte und Themen wichtig sind, für die der größte anerkannte Natur- und Umweltschutzverband Deutschlands und weltweit größte Bergsportverband steht. In der DOSB-Rangliste (Deutscher Olympischer Sportbund) belegt der DAV den fünften Platz unter den Sportverbänden. Er unterstützt u.a. die Bemühungen der Landesregierung NRW, Nutz und Schutz der Mittelgebirgslandschaft unter einen Hut zu kriegen.

Die Wintersaison 2015/2016 ist noch nicht ganz zu Ende und die letzten großen Wintertouren in den Alpen stehen tatsächlich noch an, da nähert sich die Bergsaison des Jahres 2016 mit großen Schritten. Die nächste Gelegenheit mehr über den Deutschen Alpenverein und speziell die DAV-Sektion Recklinghausen zu erfahren, bietet sich wieder am:

Dienstag, dem 08. März 2016 um 19:30 Uhr im Kolpinghaus Recklinghausen, Herzogswall 38.

Beginn Presstextes.

„Am Ende der Welt –Eine Reise durch Feuerland und Patagonien“ so titelte Klaus Bednarz 2004 seinen Reiseroman durch das südliche Argentinien und Chile. Ulla und Franz Becker aus Recklinghausen waren davon so inspiriert, dass sie sich 2009 selber auf den Weg ans Ende der Welt machten. Schon die Worte Feuerland und Patagonien wecken Reiselust und Abenteuer. So auch bei den beiden Alpinisten, die insgesamt mehr als 7000 Kilometer mit Bus und Flugzeug in atemberaubender Landschaft am Südzipfel Südamerikas zwischen dem pazifischen und dem atlantischen Ozean zurückgelegt haben. Höhepunkte ihrer Reise vom 18.2. bis zum 12.3.2009 gab es viele, besonders in Erinnerung geblieben sind ihnen die hautnahen Begegnungen mit den Magellan Pinguinen und das Kalben unvorstellbar großer Gletscherflächen am Perito Moreno in der Provinz Santa Cruz im Südwesten von Argentinien, der in den Lago Argentino mündet, die Kleinheit des Menschen angesichts der Naturgewalten und natürlich die extremen Wetterwechsel rund um Feuerland (Kalben von Gletschern: Gletscherkanten, die ins Meer oder in ähnlicher Weise in Binnengewässer mit nahezu senkrechter Bruchkante abbrechen <wikipedia>). Von dieser rauen, wunderschönen großartigen Landschaft wollen die Beiden berichten. Sie haben einen ganz persönlichen Videofilm produziert, der am Dienstag, dem 08.03.2015 im Kolpinghaus, Herzogswall 38, aufgeführt wird. Wir dürfen uns auf 50 Minuten mit eindrucksvollen Bildern und Eindrücken von der Reise „Fin del Mundo“ freuen.

Ende Presstext.

Neben den Mitgliedern des Alpenvereins sind selbstverständlich interessierte Gäste gerne gesehen und herzlich willkommen. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos.

An diesem Abend können am Bergsport Interessierte darüber hinaus tiefergehende Einblicke in die Alpenvereinsaktivitäten bekommen und vielleicht Anregungen für eigene Bergsportaktivitäten sammeln. Wer mehr erfahren möchte ist herzlich eingeladen, hereinzuschauen. Gerne stehen die anwesenden Referenten aus den Fachabteilungen für Fragen und Antworten zur Verfügung.